

Urgroßmütter aus Riedmoos bauen Kindertagesstätte in Indien

Delia Klages (72) und ihre Mutter Angela Käpplein (91) fliegen am 4. September zur Einweihung – Spenden willkommen

Unterschleißheim – „Urgroßmutter (72) baut mit Ururgroßmutter (91) Kindertagesstätte in Indien.“ Auf diesen Nenner bringt Christian Klages, selbst 75 Jahre alt, das jüngste Projekt des „Verein für Hilfe in Indien“. Klages ist Vorsitzender des Vereins. Die Zentrale ist bei ihm daheim am Zwerchwiesenweg in Riedmoos (Stadt Unterschleißheim). In den 21 Jahren, die er sich im Verein engagiert, hat „Hilfe für Indien“ gut 4,5 Millionen Euro an Spenden eingeworben (*wir berichteten*).

So familiär wie der ganze Verein ist auch das jüngste Projekt. Bei der Ur- und der Ururgroßmutter handelt es sich um Delia Klages, die Frau von Christian Klages, und deren Mutter Angela Käpplein. Sie haben sich in Südindien ein Projekt vorgenommen, das für 150 Kinder einer Slumgemeinde in Poonthura/Trivandrum später einmal ein Hort der Geborgenheit sein soll: eine Kin-

dertagesstätte, in der sie auf die Schule vorbereitet werden, täglich eine warme Mahlzeit bekommen und zudem auch medizinisch versorgt werden.

Delia Klages war im Mai dort, um mit dem örtlichen

Gemeindepfarrer, Father Anto, die Grundsteinlegung vorzunehmen. Inzwischen wurde mit dem Bau begonnen, im September soll das neue Haus fertig sein. Dann werden Delia Klages und ihre Mutter nach Trivandrum reisen und

in einem feierlichen Akt die Kindertagesstätte an den Bischof von Kerala übergeben.

Von den 15 000 Euro Gesamtkosten fehlt noch etwa die Hälfte. Delia Klages aus Riedmoos und Angela Käpplein aus Freilassing haben

sich vorgenommen, den noch fehlenden Betrag bis zu ihrer Abreise am 4. September „zusammenzubetteln“, sagt Christian Klages.

Wer das Projekt der beiden Urgroßmütter unterstützen möchte, kann spenden: auf

das Konto 28282 bei der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg, Bankleitzahl 702 501 50. Kontoinhaber ist der Verein für Hilfe in Indien e.V., der auch die Schirmherrschaft für das Projekt übernommen hat. „Unser Verein garantiert, dass jeder Cent der Spenden direkt und ohne jeden Abzug an die Pfarrei in Poonthura weitergeleitet wird“, sagt Christian Klages. Die Kosten für die bevorstehende Reise zahlen seine Frau und die Schwiegermama selbstverständlich aus der eigenen Tasche.

Spender erhalten auf Wunsch eine Bescheinigung, um die Summe von der Steuer absetzen zu können. Und wer bei der Spende seine Adresse vermerkt, bekommt Post aus Indien mit dem Bericht über die Einweihung. **GÜNTER HIEL**

Kontakt

Christian Klages, Verein für Hilfe in Indien e.V., Zwerchwiesenweg 25, 85716 Riedmoos. www.hilfe-fuer-indien.de; E-Mail: christian-klages@arcor.de.



Freude am Helfen: Delia Klages (l.), deren Mann Christian den „Verein Hilfe für Indien“ leitet, und Angela Käpplein.



So wird die Tagesstätte aussehen. Anfang September ist Einweihung mit dem Bischof von Kerala.

FOTO/GRAPHIK: KLAGES